Umschau = Tour d'horizon

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare, Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de Documentation**

Band (Jahr): **42 (1966)**

Heft 5-6

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

de cette femme extraordinairement dynamique, des divers milieux dans lesquels elle évolua, de ses voyages, de ses amitiés, de l'atmosphère politique, littéraire, philosophique et artistique qui entoura son existence et, partant, celle de l'élite de ses contemporains. (Bull. des Bibliothèques de France, 7, 1966)

Umschau - Tour d'horizon

Schweiz

BERN. *† Prof. Dr. Walther Rytz.* Am 26. September starb in Bern Prof. Dr. Walther Rytz in seinem 85. Lebensjahr. In naturwissenschaftlichen Fachkreisen war er vor allem geschätzt als Pflanzengeograph, Verfasser der «Schweizer Flora», eifriger Förderer des Naturschutzgedankens, Mitbegründer des Alpengartens Schynige Platte und langjähriger Leiter des Schweizer. Alpinen Museums in Bern. Weniger bekannt dürfte dagegen sein, daß Prof. Rytz jahrelang den schweizerischen Beitrag an den «International Catalogue of Scientific Literature» (sog. Londoner Katalog) bearbeitete. Als dieser infolge des 1. Weltkrieges sein Erscheinen einstellen mußte, half Prof. Rytz vor vierzig Jahren mit, die «Bibliographie der schweizerischen naturwissenschaftlichen Literatur» (seit 1948 Bibliographia scientiae naturalis Helvetica) zu schaffen, führte sie bis 1958 als Hauptredaktor und nahm noch bis zuletzt als Fachmitarbeiter für Botanik an der Entwicklung der Bibliographie regen Anteil. Tk.

LENZBURG. *Feier zum 200. Geburtstag Philipp Albert Stapfers.* Im Beisein nationaler Repräsentanten der Künste und Wissenschaften, hoher Persönlichkeiten aus Kirche und Schule, der Spitzen der politischen und richterlichen Behörden des Aargaus sowie einer Delegation des Großen Rates des Kantons Wallis feierte der Stand Aargau auf *Schloß Lenzburg* den 200. Geburtstag Philipp Albert Stapfers; er ehrte damit dessen entscheidendes Wirken als Staatsmann, Diplomat und Philosoph. Im Zentrum der würdigen Veranstaltung stand eine Ansprache von Bundesrat Prof. Dr. Hans-Peter *Tschudi* in welcher dieser das Lebensbild Stapfers aufzeigte. Er analysierte das geistige Schaffen des helvetischen «Ministers der Wissenschaften und Künste sowie der öffentlichen Gebäude, Brücken und Straßen» und zog eine Bilanz des bedeutenden staatsmännischen Wirkens des 1766 in Bern geborenen und 1840 in Paris, seiner Wahlheimat, gestorbenen Bürgers der Stadt Brugg. «Es wäre verfehlt», meinte der Redner, «die Größe Stapfers allein an der Summe der verwirklichten Projekte zu messen.* Entscheidend scheinen mir vielmehr seine Ideen zu sein, die oft geradezu als Visionen anzusprechen sind, und sein begeisternder Glaube an das Gute im Menschen, verbunden mit seinem unermüdlichen Einsatz für die Hebung der Volksbildung.»

(Basler Nachrichten, 12.9.1966)

* Wie man weiß, hatte sich schon Stapfer um die Gründung unserer kulturellen Institutionen bemüht: «Welche Genugtuung», betonte Bundesrat Tschudi, «müßte Stapfer empfinden, wenn er heute die Eidg. Technische Hochschule, die Landesbibliothek, das Landesmuseum und das Bundesarchiv besuchen könnte.»

P. E. Sch.

Ausland

Spanien:

RONDA. Das kleine spanische Gebirgsstädtchen Ronda in Andalusien, in dem sich der Dichter Rainer Maria *Rilke* in den Jahren 1912 und 1913 einige Monate lang aufgehalten hatte, wird im nächsten November den 40. Todestag des Dichters auf besondere Weise würdigen. Das Hotelzimmer Rilkes wird zu einem Museum mit Erinnerungsstücken Rilkes umgewandelt, und zugleich soll ein Rilke-Denkmal enthüllt und eine Straße nach seinem Namen umbenannt werden.

(National-Zeitung 30.8.1966)

(Die Schweiz. Landesbibliothek besitzt im Schweizerischen Rilke-Archiv mehrere Briefe und Dokumente von Rilkes Hand betreffend seinen Aufenthalt in Ronda. P. E. Sch.

Buchanzeigen und Besprechungen
Comptes rendus bibliographiques et livres reçus

BARNETT, Michael P.: **Computer typesetting.** Experiments and prospects. London, Massachusetts Institute of Technology, 1965. 245 p. Fr. 49.50.

Seit Beginn dieses Jahres erscheint das wöchentliche Verzeichnis der Deutschen Nationalbibliographie, das von der Deutschen Bibliothek in Frankfurt am Main bearbeitet wird, in einem neuen Herstellungsverfahren. Der Satz wird nicht mehr in Blei gegossen, sondern mit Hilfe einer elektronischen Datenverarbeitungsmaschine auf Lochstreifen aufgenommen und damit die Buchdruckmaschine gesteuert. Das vorliegende Werk beschreibt in aller Ausführlichkeit die hiezu notwendigen organisatorischen Vorkehren und die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten dieser modernen Hilfsmittel. Das Buch dürfte für alle von großem Interesse sein, die mit dem Gedanken spielen, in absehbarer Zeit bibliographische Zusammenstellungen mit «Computern» herstellen zu lassen. mb

Bibliographie européenne. Ouvrages et documents sur les communautés européennes = Europäische Bibliographie ... = Bibliografia europea ... = Europese bibliografie ... [Fichier.] Bruxelles, Luxembourg, Services de presse et d'information des communautés européennes, 1965.

Die Publikation bringt eine unvollständige Auswahl an Büchern und Dokumenten über die Europäischen Gemeinschaften. Sie wird in Abständen ergänzt werden. Die Bibliographie ist nach Sachgebieten geordnet, in Anlehnung an die Dezimalklassifikation. Eine allgemeine Klassifikationsübersicht gibt die wesentlichen Unterteilungen an, in denen die Titel alphabetisch nach Autoren und Anonyma geordnet sind. Ein Sachregister (4 Sprachen) und ein Autorenindex (Personen und Institutionen) verweisen auf die analytischen Ordnungszahlen. RJK

CERESI, Maddalena: **Collezione manoscritta di codici danteschi della Divina Commedia, esistenti in riproduzione fotographica presso la filmoteca dell'Istituto di Patologia del Libro «Alfonso Gallo», Roma.** Estr. dal: Bollettino dell'Istituto di Patologia del Libro «Alfonso Gallo», Anno XXIV, 1965, Fasc. I—IV. 94 p.